

Die Internet-Seite Corona Leichte Sprache kann den Grimme Online Award 2021 gewinnen

Bonn am 24. April 2021

Corona Leichte Sprache ist eine Internet-Seite.
Auf dieser Internet-Seite gibt es Informationen über das Corona-Virus.
Die Informationen sind in Leichter Sprache.
Damit alle Menschen sie gut verstehen können.
Darum kann die Seite vielleicht einen Preis gewinnen.
Der Preis heißt Grimme Online Award.

Am 23. April wurde bekannt-gegeben:
Welche Internet-Seiten können 2021 den Grimme Online Award gewinnen?

Was ist der Grimme Online Award?
Award ist das englische Wort für Preis.
Der Grimme Online Award ist ein Preis für gute Internet-Seiten.
Und für andere gute Angebote im Internet.
Zum Beispiel Podcasts.
*[Ein Podcast ist so ähnlich wie eine Radio-Sendung.
Aber im Internet.]*

Den Grimme Online Award gibt es seit 2001.
Also seit 20 Jahren.

Es gibt verschiedene Kategorien vom Grimme Online Award.
Kategorie bedeutet hier:
Es sind Internet-Seiten zu verschiedenen Themen-Bereichen.
www.corona-leichte-sprache.de ist in der Kategorie Information.

Aber:
Corona Leichte Sprache hat den Grimme Online Award noch nicht gewonnen.
Die Internet-Seite ist nominiert.
Das bedeutet:
Die Internet-Seite ist für den Preis vorgeschlagen.
Vielleicht gewinnt Corona Leichte Sprache den Preis.
Vielleicht nicht.
Das entscheidet eine Jury.

Die Preis-Verleihung ist am 17. Juni 2021.
Erst dann wird bekannt-gegeben:
Wie viele Preise werden 2021 vergeben?
Und wer bekommt sie?

Alle Menschen können Internet-Seiten für den Grimme Online Award vorschlagen.
1.400 Internet-Seiten wurden in diesem Jahr vorgeschlagen.
28 davon sind jetzt nominiert.

Das heißt:
Sie können den Preis 2021 gewinnen.

Die 28 Internet-Seiten wurden von einer Nominierungs-Kommission ausgewählt.
Die Nominierungs-Kommission ist eine Gruppe von Fach-Leuten.
Sie haben sich alle 1.400 Internet-Seiten angesehen.
Und dann haben sie entschieden:
Diese Internet-Seiten finden wir am besten.
Darum schlagen wir sie für den Preis vor.

Warum wurde Corona Leichte Sprache für den Preis ausgesucht?
Die Nominierungs-Kommission schreibt:
Corona gehört jetzt zu unserem Alltag.
Schon seit mehr als einem Jahr.
Darum gibt es viele neue Internet-Seiten zum Thema Corona.
Und Corona Leichte Sprache gehört zu den besten davon.

Laura-Elisa Langanke gehört zur Nominierungs-Kommission.
Sie sagt:
Auf der Internet-Seite Corona Leichte Sprache gibt es Informationen über das Corona-Virus.
Es gibt Erklärungen und Zeichnungen.
Durch diese Internet-Seite können mehr Menschen die Informationen über das Corona-Virus verstehen.

Anne Leichtfuß ist Übersetzerin für Leichte Sprache.
Sie hat sich ausgedacht:
Wie soll die Internet-Seite Corona Leichte Sprache gemacht werden?
Sodass alle Menschen die Informationen gut finden und verstehen können.

Anne Leichtfuß war schon 2-mal für den Grimme Online Award vorgeschlagen.
In den Jahren 2015 und 2016.
Aber gewonnen hat sie den Preis bis jetzt nicht.

Anne Leichtfuß sagt:
Vor einem Jahr gab es fast keine Informationen zu Corona in Leichter Sprache.
Dabei brauchen sehr viele Menschen in Deutschland Informationen in Leichter Sprache.
Man schätzt:
Es sind 10 Millionen Menschen.
Zum Beispiel Menschen mit Lern-Schwierigkeiten.
Oder Menschen, die nicht gut lesen können.
Aber:
Im Moment gibt es sehr viele neue Informationen.
Informationen über das Corona-Virus.
Diese Informationen müssen alle Menschen verstehen können.
Das ist wichtig.

Natalie Dedreux ist 22 Jahre alt.
Sie hat das Down-Syndrom und lebt in Köln.
Natalie Dedreux ist Prüferin im Projekt Corona Leichte Sprache.
Das heißt:
Sie prüft, ob man alle Informationen gut verstehen kann.

Natalie Dedreux sagt:
Auch Menschen mit Down-Syndrom müssen wissen:
Was ist das Corona-Virus?
Und wie kann ich mich vor dem Virus schützen?
Alle müssen das wissen.
Sonst stecken sie sich an.
Und für Menschen mit Down-Syndrom ist das Virus besonders gefährlich.

Es gibt immer noch zu wenig Informationen in Leichter Sprache über das Corona-Virus.
Das ändert die Internet-Seite www.corona-leichte-sprache.de.
Dort gibt es die Corona-Regeln.
Viele Informationen über das Virus.
Und ein Lexikon mit Fach-Wörtern zu Corona.

Simone Fass und Inga Kramer machen die Zeichnungen auf der Internet-Seite.
Ihre Zeichnungen zeigen:
Was ist die wichtigste Information in diesem Text?
Und die Zeichnungen helfen beim Verstehen.
So können sich mehr Menschen selbständig informieren.

Alle Bilder, Texte und Videos auf der Seite wurden geprüft.
Das heißt:
Menschen mit Lern-Schwierigkeiten haben alle Texte gelesen.
Sie haben alle Bilder und Videos angesehen.
Dann haben sie gesagt:
Was konnte ich gut verstehen?
Und was nicht?
Viele Texte und Bilder mussten danach noch mal geändert werden.
So funktioniert Leichte Sprache.

Kirsten Czerner-Nicolas schreibt auch Texte auf der Internet-Seite Corona Leichte Sprache.
Und sie plant neue Inhalte auf der Seite.
Sie sagt:
Diese Arbeit machen wir im Team:
Menschen mit und ohne Lernschwierigkeiten arbeiten zusammen.
Die Kollegen und Kolleginnen mit Lernschwierigkeiten sagen:
Welche Informationen brauchen wir?
Das können nämlich nur sie sagen.
Und sie prüfen auch die Texte:
Kann ich den Text und die Bilder gut verstehen?
So klappt es am besten.

Und die Infos werden besonders verständlich für unsere Leser und Leserinnen.

Beim Grimme Online Award gibt es einen Publikums-Preis.

Das heißt:

Man kann auch von zu Hause aus dafür abstimmen.

Auf einer Seite im Internet.

Hier finden Sie die Abstimmung:

https://w1.grimme-online-award.de/goa/voting/ext_voting.pl

Sie können bei der Abstimmung mitmachen.

Dann entscheiden Sie mit:

Welche Internet-Seite soll den Publikums-Preis bekommen?

Niemand verdient Geld mit der Internet-Seite Corona Leichte Sprache.

Man kann auch sagen:

Alle machen es ehren-amtlich.

Diese Menschen arbeiten an der Seite www.corona-leichte-sprache.de mit:

Idee und Planung: Anne Leichtfuß ([Leichte Sprache simultan](#))

Texte: Anne Leichtfuß und Kirsten Czerner-Nicolas ([Leichte Sprache inklusiv](#))

Prüfer und Prüferinnen Leichte Sprache: Julia Bertmann, Natalie Dedreux (www.nataliededreux.de), Sieglinde Didier, Christian Hehemann, Daniela Pindor, Anna-Lisa Plettenberg, Daniel Rauers, Johanna von Schönfeld, Paul Spitzeck, Thomas Szymanowicz

Zeichnungen: Simone Fass ([Die visuelle Übersetzerin](#)), Inga Kramer ([Leichte Bilder](#))

Technik und Aufbau der Internet-Seite: Alexander Lohse, Elisa Otto ([Webjazz Swinging Solutions](#))

Internet-Adresse: www.corona-leichte-sprache.de

Kontakt:

Anne Leichtfuß

info@leichte-sprache-simultan.de

Telefon: 0172 654 11 53

Zeichnungen:

Was ist ein Virus (Simone Fass)

Einkaufen mit FFP2-Maske (Inga Kramer)